

TEIL-KURIER

FÜR NEUSTADT · HUCHTING
EMERSHAUSEN · STROM · SEEHAUSEN

12 | NR. 112 | LINKS DER WESER / SÜD / HUCHTING

Ein Baum im bunten Kleid



Nicht nur der Baum auf dem Huchtinger Dorfplatz wurde farbenfroh eingekleidet, auch die Huchtinger Kinder haben sich bunt angezogen. FOTO: WALTER GERBRACHT

VON SABINE GRULKE

Huchting. Der Platz vor dem Dorfkrug an der Huchtinger Landstraße hat ein neues Gesicht bekommen: In bunte Stoffbahnen gewickelt, präsentiert sich dort ein Baum. „Das war voll schön“, ist Anne Bock ganz begeistert. Sie ist eine der Initiatorinnen des Stricktreffs des Quartiersbildungszentrums (QBZ), dessen Chefin sie gleichzeitig ist. Der Stricktreff hat sich diese Aktion namens „Urban Wrapping“ ausgedacht und will in Zukunft noch mehr Objekte einwickeln: „Das ist erst der Anfang“, sagt Anne Bock.

„Urban Wrapping“, das heißt so viel wie „städtische Verpackung“ und ist eine neue Kunstform. Sie soll zu einer veränderten Raumwahrnehmung im Stadtteil beitragen. An der Aktion waren mehrere Künstler und Pädagogen beteiligt: Tatiana Okun, Designerin aus Russland, Meike Rohde (Künstlerin), Vera Zimmermann und Claudius Joecke, beide Kultur- und Theaterpädagogen. Weitere Mitarbeiter des Kulturladens Huchting halfen mit, dem Baum mit textilen Gestaltungsmitteln in kräftigen, leuchten Farben ein neues Outfit zu geben. „Viele Zuschauer sind stehen geblieben“, darüber freute sich Anne Bock besonders.

Die Aktion ist der Auftakt der sichtbaren

künstlerischen Umgestaltung des Stadtteils durch „Circle Line Huchting“, einem Projekt des QBZ Robinsbalje, des Kulturladens Huchting und der Zwischenzeitzentrale (ZZZ) Bremen. Auch künftig soll an Orten, an denen es Leerstände gibt, weiter bunt gewickelt werden.

Zu dem Projekt gehört eine Strickgruppe, die sich dienstags von 9 bis 11 Uhr im QBZ trifft. Der offene Stricktreff wendet sich an Huchtinger Frauen und Männer, die gemeinsam stricken wollen, um den Stadtteil zu verschönern. Dazu werden Objekte im öffentlichen Raum wie beispielsweise Straßenlaternen und Ampeln eingestrickt und avancieren so zu echten Hinguckern.

Der Höhepunkt des Projekts „Circle Line Huchting“ wird am Wochenende 6. bis 8. Juli sein. Dann gibt es eine Expedition durch den Stadtteil sowie verschiedene künstlerische Aktivitäten auf der Brachfläche Willakedamm. Bis dahin werden auch die Bäume und anderen Objekte umwickelt bleiben.

„Urban Wrapping“, Infos im Kulturladen Huchting unter Telefon 57 02 93. Informationen zum Projekt bei QBZ-Managerin Anne Bock unter Telefon 36 11 84 84 und auf der Homepage <http://circleline.blogger.de>.